

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 42 (1916)
Heft: 53

Artikel: Der Förster
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-449723>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Musterung der Nachrekrutierten. Fast zuletzt erscheint ein Mann, dessen Beine und Arme von einem seltsamen Ausschlag bedeckt sind. Neben kleinen roten Strichen eine Menge Punkte und Tupfen, dabei aber keine Erhöhungen und auch keine Eiterungen. Ganz trockener Ausschlag. Der Mann wird für untauglich erklärt. Die Ärzte aber beschäftigen sich lebhaft mit seinem Ausschlag; das Berufsinteresse ist erwacht.

„Kann ich nicht glauben,“ der zweite, „der Mann sieht ja sonst gesund aus und es ist ja kein Eiter zu sehen. Ich halte für unreines

Der dritte sagt nichts. Und während die andern weiter fachsimpeln, flüstert er dem Manne zu: „Kommen Sie morgen zu mir. Ihr Fall interessiert mich. Hier fünf Franken als Trinkgeld und hier meine Adresse!“

„Nun, den Ausschlag!“

Lothario

Ich rauchte früher viel zu viel starke Zigarren, worvor mich mein kleiner Dackel stets durch mißfälliges Kopfschütteln und Bellen warnen wollte. Ich ließ aber nicht nach, bis mir ein Arzt nikotinfreie Zigarren verschreiben mußte. Was glauben Sie, was mein Waldi

1431

1582

1699 N

1605

empfehle

1463

mit und ohne Federn (elastisch), sowie auch Band für Mutterbüchse sind zu haben bei **Alfred Krieg**, Bandagist, **Münchenbuchsee**. — Brieflich bezogene, nicht passende Bänder können ohne weitere Kosten umgetauscht werden. Anzutreffen jeden Dienstag in **Bern**, Hotel Emmenhalderhof, Neugasse Nr. 19. Ferner alle Jahrmärkte in **Aarberg**, in der „Krone“, ausgenommen den 12. Mai; in **Biel**, im „Bären“, ausgenommen den 4. März und 6. Mai; in **Burgdorf**, im „Bären“; in **Schwarzenburg** bei Frau Meyer-Weber und in **Thun** im „Ochsen“. — Habe auch **Ablagen** bei Herrn Bärtschi, Harfenmacher in **Riggisberg** und bei Frau Meyer-Weber in **Schwarzenburg**, wo meine Bänder alle Tage zu haben sind. 1607

gegen Gicht, Reissen, Glieder-
weh und Gelenk-Rheumatismus,
kann Hilfe finden durch Böhlers selbst-
fundenes 1000 fache **erprobtes** Naturheil-
mittel und in wenigen Tagen vollständige
Befreiung von seinen qualvollen Schmerzen
— Dieses Mittel, **Böhleröl**, gesetzlich
geschützt ✚ Nr. 28076, ist zu haben in der
Josef-Apotheke von Dr. Asslinger,
Zürich-Industriequartier.
Verlangen Sie Prospekt und Zeugnisse, die
gratis versandt werden. 1540



getan hat, als ich mir die erste davon an-
 stecken wollte?

Geweint hat er vor Freude und Streich-
 hölzern herangeschleppt, die er vorher immer
 versteckt!

Als sich die Zuhörer erholt hatten, fuhr
 der Sörster fort: „Als die Gasheizung im
 Sörsterhause fertig war, wollten wir die Gas-
 flammen anzünden. Es wollte aber nicht
 brennen. Wir drehten die Röhre hin und
 her. Kein Gas!“

Plötzlich wurde ich auf Waldi aufmerksam,
 der mich an den Hosen zur Küche hinerrt.
 Dort, beim Gasmesser, fängt er laut zu bel-
 len an.

Natürlich! Der Haupthahn war geschlossen.“

Nachdem der Herr Pfarrer hinausgetragen
 worden war, erzählte er gleichmütig weiter:
 „Weil er so geschickt ist, nehme ich meinen
 Dackel auch überall hin mit. Unlängst wollte
 ich in einer größeren Stadt schnell ein Glas
 Bier trinken. Ich sehe auch sofort eine Wirt-
 schaft und will eintreten. Doch mein Waldi
 stellt sich vor die Tür, bellt und versperrt mir
 den Weg.“

Ich schaue mir die Wirtschaft näher an.
 Sie ist alkoholfrei!“

Hier entfernten sich schleunigst auch die
 letzten Zuhörer.

Gfkh

011010

Schüttelreim

Sieh' dort, Bräulein Ruth, eine wallende
 See!

Nur schade, sie hat das fallende Weh.

21. Gt.

Lokales

Wiedikon. Am Neujahrstag wird in der Kirche eine
 Kollekte veranstaltet werden für einen Fond zum Ein-
 kauf eines Trambahnwagens Sirecke Sirega-
 straße-Bahnhof.

1. Kreis. Nachdem man beim Aufbruch der untern
 Bahnhofstraße auf keinen unüberwindlichen Widerstand
 des Materials gestoßen ist, soll für nächste Fremden-
 saison der Abbruch der Uraniabrücke ins Auge gefasst
 werden.

Volkswohl. Der Stadtrichterliche Rentenbund ver-
 langt vom Großen Stadtrat die Einsetzung einer ständigen
 Kommission, welche zu erörtern hat, was noch verboten
 werden kann.

Hotels | Theater | Konzerte | Cafés

BERN

Vegetarische Speisen täglich reiche Auswahl und
 verdaulich, finden Sie in dem bekannten Restaurant
„Wohlfart“ Hirschengraben
 Bern 1551
 (1 Min. v. Bahnhof)

Massage Dampf- u. Heissluftbad, Turnen
 mit dem Aplanal-Turnapparat
 Marktgasse 29, Eingang Althaus-
 gässchen. — Telefon Nr. 4788 **Rosa Bleuel**

Hotel Maulbeerbaum, Bern

Neu eingerichtetes Haus. — Zimmer von Fr. 2.— an.
Café-Restaurant
 Täglich v. 4½ bis 6½ u. 8 bis 10½ Uhr, Sonntags v. 11 bis 12 Uhr:
Erstklassige Künstler-Konzerte!
 Eintritt frei. 1600 Kein Konsumationsaufschlag

Wildische Haarpflege gegen Kahlköpfigkeit,
 Haarausfall, Schuppen,
 u. zur Erzeugung v. Augenbrauen u. Bartwuchs.
Frau L. WILD Schwanengasse 9 BERN
 III. Etage
 1491 Wildisches Haarwasser bei mir zu beziehen.

Café Corso

Bern * Aarberggasse 40
 Täglich: 1613
 Die Kapelle Meyer und Zwahlen.

Alkoholfreies Restaurant L. Grünig
 vis-à-vis dem Stadttheater und Kornhauskeller. Güter bürgerlicher
 Mittag- und Abendstisch, sowie Restauration zu jeder Tageszeit.
 Mässige Preise. 1476

Weinfeldens Hotel „Merkur“

Thur- gau Tel. Nr. 43. — Direkt am
 Bahnhof — Grosses mod. Restaurant — Komfort. Zimmer —
 Elektr. Licht und Zentralheizung — Gute Küche — Reelle
 Weine — Offenes Bier — **Auto-Garage**. — Es empfiehlt sich
 den HH. Geschäftsreisenden höf. **A. Saurwein-Fricker**.

Papier - Servietten mit od. ohne Druck,
 liefert rasch u. billig **JEAN FREY**
 Buchdruckerei, Zürich.



RINNER'S WIENER CAFÉ

• BERN •
 Ecke Schauplatzgasse-Gurtenengasse
 6 Billards,
 3 Gesellschaftszimmer
 Kindl-Keller, 1 Kegelbahn
 Münchner Kindl-Bräu
 Pilsner Kaiser-Quell
 Hochfeines Café u. sonstige
 exquisite Getränke. Zum ge-
 fällt. Besuche empfiehlt sich
H. Rinner 1490

Gebrüder GIESBRECHT



Berner Spiegel-Manufaktur
 Glasschleif- u. Polierwerke
 Blei u. Messingverglasungen
 Schaufenster- und Laden-
 Einrichtungen 1593

Besuchen Sie das
Crémère-Restaurant
 Bern, Münzgraben
 vis-à-vis Bellevue-Palais.

Fussärztin-Masseuse
Frl. Bärtschi
 Waghausgasse, Bern

Bern Pension Hortensia
 3 Minuten v. Bahnhof
 Duhnenbergplatz — Laupenstrasse 1
 Telefon 3945 — I. Etage
 Schöne Zimmer, anerkannt gute
 Küche. Nachmittagstee. 1553

BERN

Fuss-Arzt
 Dipl. Spezialist in schmerzloser,
 sorgfältig. Behandl. u. Heilung
 von eingewachsenen Nägeln,
 harter Haut, Hühneraugen,
 Warzen etc. — Telefon 1799
 A. Rudolf, Bundesgasse 18
 vis-à-vis
 dem Grand Hôtel Bernerhof
 Manicure — Massagen

Die schönsten liefert
Clichés prompt u. billig
Th-Meister
 BERN

Gegen Haarausfall
 Elixier Pincus von Prof. Dr. med.
 Aug. Socin, Basel, mit u. ohne Fett
 Flasche Fr. 3.50. **Alleinver-**
kauf: Zu beziehen d. H. Weiss-
 mann, Parfümerie, Chur. 1553

Los-Listen

in grosser Auflage, liefert
 als Spezialität die mit dem
 nötigen Ziffernmaterial und
 zwei Rotations-Maschinen
 versehene

Buchdruckerei **JEAN FREY**
 Zürich

Antiquitäten Bücher

kostenlos
 gegen Angabe des Sammelgebietes und Standes. Probenummern und Kataloge.
Schweizer Antiquitäten-Rundschau
 Verlag: „Die Verbindung“ Meilen-Zürich n. 1704

Rheumatismus Antalgine

1632
 ist das beste Mittel gegen sämtliche
 Formen des Rheumatismus, es heilt die
 hartnäckigsten Fälle. Preis der Flasche
 von 120 Pillen **6 Fr.** gegen Nachnahme.
 Broschüre auf Verlangen gratis.
Apotheke BARBEZAT, Payerne.

Zentral-Waschanstalt
 Telefon 1975 - BERN - Schwarzthorstr. 33
 1659
 Prompte Bedienung durch die ganze Schweiz!

SCHUTZ-MARKE! **Helvetia-Backpulver**
 lässt d. Gebäck prach-
 tlich aufgehen, macht
 es leicht verdaulich
 und verfeinert dessen
 Wohlgeschmack.
 Erste Schweiz. Backpulver-Fabrik
A. Sennhauser, Zürich Prakt. Rezepte gratis

Gummi OTT

Beste Sorten **hygien. Artikel**,
 auch **echte Neverrip** (extrafein). Ferner empfehle
Dauerwäsche, Kragen etc., leicht abwaschbar.
 Reisluftkissen, Gummiaufsätze, Spritzen etc. 1374
**Suchst du Verbindung in Stadt und Land,
 So mach' zunächst deine Ware bekannt.
 Das beste hiezu wird sein in der Tat
 Im bekannten „Nebelspalter“ ein Inserat.**

Bitte, telephonieren Sie

250
 Auto-Taxameter

Zürich
 Tag- und
 Nachtbetrieb